

T im OP mit Bauchschmerzen

Beitrag von „clubchef“ vom 15. Dezember 2010 um 14:38

Beim Anwalt bin ich noch nicht angelangt (aber kurz davor). Zwischenzeitlich habe ich noch 3 mal beim 😊 angerufen, WEIL DIE SICH **NICHT** BEI MIR GEMELDET HATTEN / HABEN.

Habe in Erfahrung gebracht, dass alle Teile (Motor + Turbo + Ölkühler + Wasserpumpe + Schnick-Schnack) nun da wären und mit dem "Austauschen" begonnen werden kann. Die Gretchenfrage "Wann bekomme ich meinen T zurück?" wurde offen gelassen. Man könne mir das nicht genau sagen, es kommt halt drauf an, wie dies und das laufen würde und wie man eben Zeit hätte.

Ich habe immer noch ein wenig Vertrauen in VW, dass deren Händler nicht nur auf dem Papier geschult und autorisiert sind, sondern dass die etwas Know-How haben und auch praktische Erfahrung. Das die bei (m)einem T den Motor tauschen können, ohne dabei mehr kaputt zu machen! Wenn ich mir allerdings EzioS's Fred durchlese, dann wird mir Angst und Bange...

Wenn man in der 3. Woche ohne Auto ist, dann tut die 4. Woche gar nicht mehr so weh!